Zürich, 15. April 2007 / 87. Jahrgang

Organ des Schweizerischen Bäckerei- und Konditorei-Personal-Verbandes
Organe de l'Association suisse du personnel de la boulangerie-pătisserie et confiseri
Organo dell'Associazione del personale della panetteria e pasticceria



Berufsjournal

Zu warm für den Osterhasen

Wenn es mit der globalen Erwärmung so weiter geht, werden die Osterhasen wegschmelzen! Confiseur Bachmann ist besorgt und setzt auf Energieeffizienz. Schliesslich will man als Confiserie das saisonale Geschäft mit den leckeren Schoggi-Hasen nicht verlieren.

Warmes Wetter ist nicht fördernd für das Ostergeschäft, dies ist mitunter der Grund, wieso Confiseur Bachmann etwas gegen den Klimawandel unternimmt. Seit dem Beginn instrumenteller Messungen um 1880 sind die globalen Messwerte der bodennahen Lufttemperatur gestiegen. Die Auswirkungen sind bislang nur in Ansätzen bekannt. Eines steht aber fest: ab 25° C beginnt Schokolade zu schmelzen, und so hat das Unternehmen einen CO,-Osterhasen kreiert, der die globale Erwärmung symbolisieren soll. Der 18 cm grosse und 260 g schwere Osterhase schmilzt förmlich dahin. Mit Solarkollektoren ausgestattet, steht er für die Nutzung erneuerbarer Energien. Zehn Franken des Verkaufspreises kommen dem Energiefonds der Stadt Luzern zu Gute. Der CO,-Osterhase wird aus der weltbesten Milchschokolade (www.Worldbest.ch) gegossen und ist für 18 Franken in allen Fachgeschäften von Confiseur Bachmann erhältlich.

Bodennahe Lufttemperatur

> 18 cm grosser Osterhase

Reduktion der CO₂-Emissionen

Treibhausgase

Schuld am Klimawandel sind u.a. die Treibhausgase, welche vom Menschen verursacht werden. Die Schweiz hat sich im Rahmen des Kyoto-Protokolls international verpflichtet, ihren Ausstoss an Treibhausgasen zu reduzieren. Das Schweizer CO₂-Gesetz konkretisiert diese Ziele. So sollen die CO₂-Emissionen aus der Nutzung fossiler Energien im Zeitraum 2008 bis 2012 gegenüber

1990 im Durchschnitt um 10 Prozent gesenkt werden. Gemäss Prognosen werden aber die CO₂-Emissionen statt der verlangten 4 Mio. Tonnen nur um 1,1 Mio. Tonnen unter jenen von 1990 liegen. Ohne weitere Massnahmen ergibt sich somit für die Schweiz eine Ziellücke von 2,9 Mio. Tonnen CO₂.

Energie-Contracting mit ewl

Confiseur Bachmann leistet einen effizienten Beitrag zum Klimaschutz. Das Unternehmen beschränkt seinen Energiebedarf am Produktionsstandort in der Werkhofstrasse 20 in Luzern aufs Wesentliche durch Wärmerückgewinnung. Die Wärmerückgewinnung von den Tiefkühlanlagen erwärmt das Brauchwarmwasser von Wohnungen und dem Fitnesscenter im Centralpark im Energie-Contracting mit der ewl energie wasser luzern. Damit werden jährlich ungefähr 38 Tausend Liter Heizöl eingespart, was einem Wärmeverbrauch von ca. 20 Einfamilienhäusern entspricht.

Energiefonds der Stadt Luzern

55% aus dem Erlös von 500 produzierten CO₂-Osterhasen lässt Confiseur Bachmann dem Energiefonds der Stadt Luzern zukommen. Wer in der Energiestadt Luzern energiebewusst baut oder erneuerbare Energien nutzt, erhält Beiträge aus dem städtischen Energiefonds. Auch Projekte zu Klimaschutz, Ausbildung und Information erhalten finanzielle Unterstützung.

Den CO₂-Osterhasen kann man bequem im Online-Shop unter www.confiserie.ch bestellen. Er ist in den Fachgeschäften von Confiseur Bachmann erhältlich.